

# Protokoll: Sitzung des Gemeinderats Mannebach vom 27.11.2024

Anwesend: Bernd Spitzley, Thorsten Stein, Malte Möbius, Sebastian Morgen, Gabi Morgen, Marcel Müller

Temporär anwesend (nicht öffentlicher Teil, Prüfung Jahresabschluss): Walter Eich

Abwesend: Marco Mangerich

Publikum im öffentlichen Teil: Helmut Müller, Helmut Morgen

Protokollantin: Gabi Morgen

## II. Öffentlicher Teil

### 1. Jahresabschluss 2023

#### → a) **Beschlussvorschlag:**

Der Ortsgemeinderat stellt den Jahresabschluss 2023 fest.

Beschlussfassung: einstimmig

#### → b) **Beschlussvorschlag:**

Der Ortsgemeinderat beschließt dem Ortsbürgermeister, dem Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung zu erteilen.

Beschlussfassung: einstimmig

### 2. Beratung und Beschlussfassung über A&E-Maßnahmen der Firma Prokon:

6 WEA geplant, für 6 WEA Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen ausgewiesen, für WEA 1-5 A und E Maßnahmen auf Gemeindefläche, für WEA 6 auf Fläche in Privatbesitz

Abschluss des Nutzungsvertrag einstimmig angenommen.

### 3. Auftragsangelegenheiten

#### 3.1 Gutachten / Mängel Spielplatz

1. **Rutsche:** Schraubenlöcher(6mm) und Abstände zu den Palisaden ungünstig, Löcher sollten verschlossen werden.  
→ Abdeckung der Schraubenlöcher durch eine Edelstahlplatte durch einen Metallbauer anfragen (z.B. Firma Lanser).  
Die Anfrage erfolgt kurzfristig, die Durchführung der Arbeit erfolgt im Frühjahr.
2. **Kletterhaus:**
  - Morsche Bauteile am Rampenaufstieg. betroffene Bauteile austauschen

- Unzureichende Überdeckung der Fundamente,
  - Unzureichende Schichtdicke des Fallschutzmaterials,  
→ Sandauffüllen, Holzaustausch
  - 3. **Nestschaukel:** Synthetisches Fallschutzmaterial wölbt sich und weist dadurch Stolperkanten auf.  
→Herausnahme der Platten, Untergrund ausgleichen, Platten neu einlegen.  
Ausführung im Frühjahr.
  - 4. **Schaukel:** Synthetisches Fallschutzmaterial wölbt sich und weist dadurch Stolperkanten auf. Fallschutzmaterial verrutscht weist große Fugenabstände auf  
→siehe 3.
  - 5. **Motorradwippe:** Fußstütze gebrochen, austauschen
- Die Punkte 2-5 sollen am „Mannebach-Tag“ im Frühjahr 2025 in Eigenleistung erbracht werden. (weitere Infos hierzu folgen)

### 3.2 Neuer Ofen in der Dorfkapelle:

Angebot der Firma Stein: Neuer Ofen + Einbau, 2460,68€. Ein Vergleichsangebot im Internet ohne Einbau (!) war lediglich um 50 € billiger. Beantragung eines Kirchenzuschuss ist nicht möglich.

Beschluss: Auftragserteilung einstimmig (Ausschluss von Thorsten Stein wegen Sonderinteresse)

### 3.3. Thema Wolf:

Wolfsrichtungen und vermutlich Wolfsrisse nehmen zu, DNA-Bestimmung durch öffentliche Träger (Landesregierung) an Wildriss weist selten Wolf nach (eher Hund, Wolfshybride). Alternativ: Beprobung durch private Initiative im Labor ForGen, Kosten ca. 150€. Vorteil ist der eindeutige Wolfsnachweis: Tierhalter können Unterstützung beantragen.

Beschluss: Einmalige Beprobung einstimmig beschossen

### 3.4 Überspannungsschaden durch Blitzeinschlag im Birkenweg:

Firma Schneider, Kelberg, Ersatz von 2 Leuchtmitteln, Betrag: 995,98€

Beschluss: Im Nachtrag einstimmig genehmigt

## **4. Mitteilungen/Verschiedenes**

### 4.1. Bundestagswahl 23.02.2024:

Bürgerhaus ist erneut Wahllokal. Wahlvorstand Malte Möbius und Thorsten Stein. Zwei Schriftführer werden im Verlauf benannt und müssen zur VGV-Schulung.

Insgesamt acht Personen sind als Wahlteam für den Tag erforderlich, eine entsprechende Anzahl von Personen wurde bereits gefunden. Ersatzleute werden noch gesucht.

#### 4.2. Ausbau L95

Anfrage LBM, Bruno v. Landenberg, zum Ausbau der L95: Zeitplan könne definitiv eingehalten werden, die Zweifel unsererseits konnten nicht vollständig ausgeräumt werden, da es intern aus dem LBM anderslautende Informationen gab. Der VGV-Bürgermeister spricht Herrn von Landenberg kurzfristig persönlich an, um die Sache zu klären.

#### 4.3 Fa. Nowek, Digitalmast:

Kontaktabbruch, Projekt wird vermutlich nicht realisiert. Nach Problem mit der Zuwegung (starke Kostensteigerung) gab es keinen weiteren Informationsfluss.

#### 4.4 Vorstellung Dorfchronik Nr. 3:

Samstag 30.11.24, 16 Uhr Gemeindehaus

Band 3 Einzelpreis 35€

Band 1 Einzelpreis 29€

Band 2 Einzelpreis 23 €

Paketpreis 1+2+3 für 50€

Paketpreis 1+3 und 2+3 40€

**! Wer noch Interesse an einer einzelnen Chronik oder einem Paket hat, kann sich bei Malte Möbius melden (z.B. unter malte.moebius@t-online.de) !**

4.5 Holzeinschlag hat begonnen, das Holz bleibt ungerückt bis Januar oder Februar liegen, um bei besseren Wegeverhältnissen dann gerückt zu werden.

4.6 Forstarbeiten: Anfang Januar kommt die Rückemaschine in die Gemarkung Mannebach. Sie durchforstet einen Waldstreifen im Bereich des Baches und führt weitere Rückearbeiten aus. Für Arbeiten unter Stromtrassen kommt zur gleichen Zeit ein Forstmulcher, der dann auch Geästabfälle auf der Grüngutsammelstelle sowie einen Wildtriebberreich parallel zum Birkenweg 25 bearbeiten wird.

4.7 Sanierung Leichenhalle: Planung läuft, Förderprogramm KIPKI des Landes RLP würde ca.13.500 € übernehmen, bei Investitionsmaßnahmen von ca.16.000 €. Vor Bewilligung des Geldes ist ein energetisches Gutachten erforderlich, das den energetischen Erfolg der Maßnahme präventiv nachweist. Für Beauftragung des Gutachtens ist Herr Schreiner (VGV Kelberg) zuständig. Rücksprache wurde bereits

mehrfach gehalten. Ggf. ist eine Anfrage notwendig, ob auch die OG energetische Gutachten beauftragen darf, da hier bereits ein zeitlicher Verzug festzustellen ist.

#### 4.8 Verkehrsberuhigung Gemeindestraßen

Das Aufstellen von 30 km/h Schildern ist möglich. Verkehrskontrollen zur Überprüfung sind unwahrscheinlich, da das Ordnungsamt den ruhenden Verkehr überwacht und die Polizei als zuständige Behörde eher Gefahrenschwerpunkte überprüft. Mitglieder des Ortsgemeinderates beraten zu möglichen Bereichen und wie die Befestigung der Schilder erfolgen könnte. Der Ortsbürgermeister erkundigt sich nach Anschaffungskosten für die Schildertafeln plus ggf. erforderliche Befestigungen/ Masten. Weitere Beratungen zur Thematik sind notwendig.

#### 4.9 Thuja Hecke Friedhof

Friedhofsverband tagte am 23.10.24: Geplant ist, im Januar/ Februar 2025 eine „drei Dörfer Aktion“ durchzuführen: Je 3-4 Personen aus Mannebach/ Bereborn/ Kolverath, Thujahecke wird mit größeren Gerätschaften auf die Hälfte reduziert und so wieder „handhabbar“ für Pflegemaßnahmen gemacht.

#### Fragen/ Anregungen aus dem Publikum

Erhalt der keltische Kultstätte Teufelsbett am Riemerkopf.